



Sicher auf zwei Rädern Velo, E-Bike und Motorrad

Gerade wenn es wieder wärmer und schöner wird, macht das Fahren auf zwei Rädern besonders Spass. Für Velo- und E-Bike-Fahrerinnen sowie Motorradfahrer sind hier die wichtigsten Sicherheitstipps der BFU zusammengefasst.

Auf zwei Rädern gibts keine Knautschzone. Das heisst: Es gibt fast nichts, das Motorradfahrer und Velo- oder E-Bike-Fahrerinnen schützt. Das Risiko ist gross, dass es bei einem Unfall richtig wehtut.

Deshalb: Vorausschauend und defensiv fahren – und es gar nicht erst zu einem Unfall kommen lassen. Das heisst auch: damit rechnen, übersehen zu werden. Ein Velo, E-Bike oder Motorrad ist nicht so gross wie ein Auto. Im Zweifelsfall ist es besser, auf das Vortrittsrecht zu verzichten.

Wer sich gut sichtbar macht, reduziert das Unfallrisiko zusätzlich. Das heisst: helle Kleidung und reflektierende Materialien tragen, am besten eine Leuchtweste. Und immer mit Licht fahren – auch am Tag.

Der Velo- oder Töffhelm gehört natürlich bei jeder Fahrt auf den Kopf. Auf dem Motorrad ist zusätzlich Schutzkleidung wichtig.

Die wichtigsten Tipps

- Helm tragen
- Vorausschauend und defensiv fahren
- Immer damit rechnen, **übersehen zu werden**
- Sich **sichtbar** machen – auch am Tag
- Beim Kauf von Töff und E-Bike auf **ABS** achten

Übrigens: Viele Motorräder sind mit ABS und weiteren, sicherheitsrelevanten Fahrerassistenzsystemen erhältlich, z. B. dem Kurven-ABS. Bei neuen Motorrädern ist ABS sogar gesetzlich vorgeschrieben. Beim Kauf lohnt es sich, auf diese Systeme zu achten. ABS gibts sogar für E-Bikes.

Viele zusätzliche Sicherheitstipps zu den Themen E-Bike, Velo und Motorrad finden Sie auf bfu.ch/e-bike, bfu.ch/velofahren und bfu.ch/motorrad.



E-Bike



Velofahren



Motorrad